

Unternehmenskodex Sickert & Hafner GmbH

Transparenz, Vertrauen und Zusammenarbeit

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

die Qualitätskultur der Sickert & Hafner GmbH spiegelt unser Unternehmensleitbild wieder. Unsere Aufgabe ist es, unsere Kunden mit hochwertigen Produkten und Dienstleistung zu versorgen. Hierbei spielen insbesondere unsere Werte wie gegenseitiger Respekt, Transparenz und persönliche Verantwortung eine wichtige Rolle.

Als Familienunternehmen haben wir uns bei unseren Kunden, Lieferanten und in der Öffentlichkeit durch jahrzehntelange hervorragende Arbeit, innovative Technologien und erstklassige Qualität eine ausgezeichnete Reputation erworben. Das ist ein hohes Gut, das wir sichern und ausbauen wollen.

Wir wollen weiterhin profitabel wachsen. Aber nicht um jeden Preis. Kein Geschäft ist so wichtig, dass wir dabei gegen geltende Regeln und Gesetze verstoßen dürfen.

Unverantwortliches Handeln kann zu erheblichem Schaden führen.

Der vorliegende Unternehmenskodex unterstützt uns in unserer Selbstverpflichtung zum ethisch einwandfreien Handeln. Er beschreibt die Grundsätze, die Basis für unsere Entscheidungen und unser Handeln sind.

Er gilt für alle gleichermaßen – die Geschäftsführung, die Führungskräfte, jeden einzelnen Mitarbeiter – und er stellt gleichzeitig ein wichtiges Versprechen nach außen dar.

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, wir alle wollen dazu beitragen, Sickert & Hafner GmbH in eine nachhaltige erfolgreiche Zukunft zu führen. Bitte nutzen Sie den Unternehmenskodex und lassen Sie uns unser tägliches Verhalten untereinander sowie gegenüber Geschäftspartnern und der Öffentlichkeit konsequent danach ausrichten.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Mit besten Grüßen



Michael Sickert | Geschäftsführer Sickert & Hafner GmbH

PRÄAMBEL

Fairness, gegenseitiger Respekt und Integrität sind innerhalb der Sickert & Hafner GmbH die Eckpfeiler, auf denen unser Handeln beruht. Sickert & Hafner GmbH nimmt seine unternehmerische Verantwortung wahr und schafft damit die Voraussetzung für einen nachhaltigen Unternehmenserfolg.

Dieser Kodex beschreibt die Grundsätze und Praktiken, die von allen Sickert & Hafner GmbH-Mitarbeitern, Führungskräften und der Geschäftsleitung in Wortlaut und Geist zu befolgen sind, so wie Sickert & Hafner GmbH es auch von seinen Geschäftspartnern erwartet.

Dieser von der Geschäftsführung verabschiedete Kodex unterstreicht die Bedeutung, die Sickert & Hafner GmbH einem verantwortungsbewussten Unternehmensverhalten beimisst. Die Geschäftsführung erwartet, dass sich jeder Mitarbeiter¹ persönlich für die Einhaltung dieses Unternehmenskodexes verantwortlich fühlt und die Kollegen dabei unterstützt, sich ebenfalls daran zu halten.

¹ Der Begriff Mitarbeiter wird synonym für weibliche und männliche Mitarbeiter verwendet

Inhalt

1 GRUNDSÄTZLICHE VERHALTENSANFORDERUNGEN.....	5
1.1 Transparenz, Vertrauen und Zusammenarbeit.....	5
1.2 Befolgung geltender Gesetze	5
1.3 Achtung der Menschenrechte.....	5
1.4 Sorgfalt im Umgang mit Betriebsvermögen	5
1.5 Vermeidung von Interessenkonflikten.....	6
2 VERHALTEN GEGENÜBER GESCHÄFTSPARTNERN UND DRITTEN	6
2.1 Integrität.....	6
2.2 Fairer Wettbewerb	6
2.3 Korruptionsbekämpfung.....	7
2.4 Handelskontrollen	7
3 UMGANG MIT INFORMATIONEN	8
3.1 Schutz vertraulicher Informationen	8
3.2 Beachtung der Datenschutzbestimmungen	8
4 UMGANG MIT MITARBEITERN UND KOLLEGEN	8
4.1 Faire Arbeitsbedingungen und Mitarbeiterentwicklung	8
4.2 Vielfalt und das Prinzip der Gleichbehandlung	9
4.3 Vereinbarkeit von Beruf und Familie.....	9
4.4 Ablehnung von Zwangs- und Kinderarbeit.....	9
4.5 Dialog mit Beschäftigten und Arbeitnehmervertretern	9
5 UMWELT, SICHERHEIT UND GESUNDHEIT.....	10
5.1 Nachhaltiges Handeln.....	10
5.2 Sicheres Arbeitsumfeld.....	10
6 MELDUNG, HINWEISE UND ANSPRECHPARTNER	11
6.1 Meldung von Fehlverhalten jeglicher Art.....	11
6.2 Ansprechpartner vor Ort	11
6.3 Compliance Officer	11
6.4 Hinweisgebersystem.....	11

1 GRUNDSÄTZLICHE VERHALTENSANFORDERUNGEN

1.1 Transparenz, Vertrauen und Zusammenarbeit

Sickert & Hafner GmbH will ein verlässlicher Partner sein. Sickert & Hafner GmbH und seine Mitarbeiter handeln deshalb gegenüber ihren Gesellschaftern, Kunden, Lieferanten und untereinander transparent. Denn Transparenz ist entscheidend für Vertrauen und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Verantwortungsbewusste Zusammenarbeit erfordert Handlungen und Entscheidungen, die transparent und nachvollziehbar sind. Nur dann werden sie auf die erforderliche Akzeptanz stoßen. Transparenz bedeutet für die Zusammenarbeit auch, offen und ehrlich mit Problemen und Fehlern umzugehen.

1.2 Befolgung geltender Gesetze

Sickert & Hafner GmbH und seine Mitarbeiter respektieren und befolgen alle geltenden lokalen, nationalen und internationalen Gesetze und Vorschriften, wo auch immer das Unternehmen geschäftlich tätig ist. Die Einhaltung dieser Gesetze und Vorschriften ist Voraussetzung für den nachhaltigen Unternehmenserfolg; Verstöße dagegen können schwerwiegende Konsequenzen wie strafrechtliche Verurteilung, Strafzahlungen oder Reputationsschäden nach sich ziehen.

Sickert & Hafner GmbH toleriert solche Verstöße nicht und erwartet von Mitarbeitern und Geschäftspartnern die Einhaltung der geltenden Gesetze und Regeln. Sind die nationalen gesetzlichen Bestimmungen restriktiver als die bei Sickert & Hafner GmbH geltenden Regelungen, so haben diese nationalen gesetzlichen Bestimmungen Vorrang.

Die in diesem Unternehmenskodex beschriebenen Prinzipien stellen für Sickert & Hafner GmbH einen Mindeststandard dar; länderspezifische Ergänzungen, die auf den jeweiligen kulturellen Gegebenheiten beruhen, bleiben hiervon unberührt.

1.3 Achtung der Menschenrechte

Die Achtung der Menschenrechte ist integraler Bestandteil der unternehmerischen Verantwortung des Unternehmens. Sickert & Hafner GmbH und seine Mitarbeiter respektieren die Würde und die persönlichen Rechte der einzelnen Mitarbeiter und Kollegen sowie dritter Personen, mit denen das Unternehmen geschäftlich verbunden ist.

1.4 Sorgfalt im Umgang mit Betriebsvermögen

Sickert & Hafner GmbH verwendet große Sorgfalt auf den Schutz des Betriebsvermögens, einschließlich aller materiellen und immateriellen Vermögenswerte, wie Computer, Informationssysteme und geistiges Eigentum. Betriebsvermögen sollte ausschließlich für Unternehmenszwecke genutzt werden.

Darüber hinaus gehören zu dem geschützten geistigen Eigentum auch sämtliche von Sickert & Hafner GmbH Mitarbeitern für die Verwendung bei Sickert & Hafner GmbH entwickelten Produkte und Entwürfe.

1.5 Vermeidung von Interessenkonflikten

Sickert & Hafner GmbH erwartet von allen Mitarbeitern Loyalität und Integrität. Das bedeutet, dass alle Mitarbeiter im Rahmen ihrer Beschäftigung im Unternehmen ausschließlich im Interesse von Sickert & Hafner GmbH handeln. Eigene private oder eigene wirtschaftliche Interessen dürfen die wirtschaftlichen Interessen von Sickert & Hafner GmbH nicht beeinflussen oder beeinträchtigen.

Ein Interessenskonflikt liegt dann vor, wenn die Handlungen oder privaten Interessen in irgendeiner Weise mit den Interessen des Unternehmens kollidieren oder auch nur den Anschein erwecken könnten, dies zu tun.

2 VERHALTEN GEGENÜBER GESCHÄFTSPARTNERN UND DRITTEN

2.1 Integrität

Sickert & Hafner GmbH und seine Mitarbeiter wahren Integrität im Umgang mit anderen und erwarten, dass auch die Geschäftspartner (z. B. private und geschäftliche Kunden, Lieferanten, Vertreter und Berater) die entsprechenden gesetzlichen Bestimmungen beachten.

Sickert & Hafner GmbH unterhält Geschäftsbeziehungen nur zu solchen Dritten, die ethisch einwandfreie Geschäftspraktiken betreiben und das Unternehmen nicht strafrechtlicher oder sonstiger Haftung aussetzen oder den Ruf des Unternehmens schädigen.

Sickert & Hafner GmbH beteiligt sich an keinerlei Aktivitäten im Zusammenhang mit Geldwäsche, noch ermöglicht oder toleriert Sickert & Hafner GmbH diese.

2.2 Fairer Wettbewerb

Sickert & Hafner GmbH steht für fairen und unverfälschten Wettbewerb. Die kartellrechtlichen Bestimmungen der Märkte, in denen Sickert & Hafner GmbH tätig ist, werden von Sickert & Hafner GmbH und seinen Mitarbeitern beachtet und befolgt.

In nahezu allen Ländern gibt es Gesetze und Vorschriften, die Beziehungen oder Absprachen zwischen Wettbewerbern, Lieferanten, Distributoren oder Händlern untersagen, die sich wettbewerbsverzerrend auswirken könnten.

Sickert & Hafner GmbH erwartet von seinen Mitarbeitern, sich nicht an wettbewerbs- und kartellrechtswidrigen Absprachen oder Vereinbarungen mit anderen Unternehmen zu beteiligen.

2.3 Korruptionsbekämpfung

Zuwendungen sind nur zulässig, wenn diese in Übereinstimmung mit der Anti-Korruptions-Richtlinie gewährt oder empfangen werden. Das bedeutet, dass die Zuwendung angemessen und transparent sein muss.

Darüber hinaus ist das Anbieten eines Vorteils in jeglicher Form zum Zwecke der Einflussnahme an eine Person im öffentlichen oder privaten Sektor untersagt. Gleiches gilt für die Annahme. Zuwendungen jeglicher Art oder das Anbieten solcher Zuwendungen (wie Geschenke, Einladungen oder Vergünstigungen) an öffentliche Amtsträger oder Regierungsbeamte oder Vertreter dieser Personen zur Förderung des Geschäfts sind nicht gestattet. Ebenso sind auch indirekte Zuwendungen, z. B. über Geschäftspartner, nicht zulässig.

Das Geben und Empfangen von Geschenken, Einladungen oder jeglichen anderen Formen von Zuwendungen können die Unabhängigkeit unseres Urteils oder das Urteil unserer Geschäftspartner beeinflussen.

Alle Mitarbeiter, Repräsentanten und Vertreter von Sickert & Hafner GmbH müssen die Anti-Korruptions-Gesetze in den Ländern, in denen Sickert & Hafner GmbH tätig ist, erfüllen. Ergänzend gilt für alle Mitarbeiter die Anti-Korruptions-Richtlinie.

Es ist Vorsicht geboten bei Anfragen oder Angeboten für Sponsoring oder Spenden, da auch solche Zuwendungen als (verdeckte) Bestechung ausgelegt werden können.

Sickert & Hafner GmbH möchte bereits den Anschein vermeiden, dass Geschäftsentscheidungen oder der wirtschaftliche Erfolg von Zuwendung abhängen.

2.4 Handelskontrollen

Nationale und internationale Gesetze regeln den Import, Export oder Inlandshandel von Waren, Technologie, Dienstleistungen und den Umgang mit bestimmten Produkten. Sickert & Hafner GmbH muss mit angemessenen Verfahren sicherstellen, dass Geschäfte mit Dritten nicht gegen Wirtschaftsembargos oder Handelsbestimmungen oder Vorgaben zu Einfuhr- und Ausfuhrkontrollen oder Vorgaben zur Verhinderung von Terrorismusfinanzierung verstoßen.

Alle Mitarbeiter die mit Import, Export oder Inlandshandel von Waren, Technologie, Dienstleistungen und den Umgang mit bestimmten Produkten zu tun haben, sind zur Einhaltung der entsprechenden Gesetze und Regularien verpflichtet.

3 UMGANG MIT INFORMATIONEN

3.1 Schutz vertraulicher Informationen

Alle Führungskräfte und Mitarbeiter sind verpflichtet, sämtliche Unternehmensinformationen zu schützen und vertraulich zu behandeln. Dies gilt nicht nur für eigene vertrauliche Informationen, sondern auch für vertrauliche Informationen, die Sickert & Hafner GmbH von den Geschäftspartnern und Kunden anvertraut wurden.

Führungskräfte und Mitarbeiter, die über Insiderinformationen verfügen, d. h. konkrete vertrauliche Informationen, die Einfluss auf den Kurs von börsennotierten Wertpapieren haben können, nutzen diese nicht für den Handel mit Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten. Sie geben Insiderinformationen auch nicht an Dritte weiter und nutzen sie auch nicht für Empfehlungen zum Erwerb oder zur Veräußerung von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten.

3.2 Beachtung der Datenschutzbestimmungen

Der Schutz personenbezogener Daten von Mitarbeitern und Geschäftspartnern ist Sickert & Hafner GmbH sehr wichtig. Bei der Bearbeitung von geschäftspartner- oder mitarbeiterspezifischen Daten wird mit großer Umsicht und Sensibilität vorgegangen. Die Handhabung personenbezogener Daten erfolgt gemäß den jeweils geltenden Datenschutzbestimmungen. Die innerhalb von Sickert & Hafner GmbH implementierten Kontrollen und Prozesse gewährleisten den bestmöglichen Schutz aller sensiblen Daten.

4 UMGANG MIT MITARBEITERN UND KOLLEGEN

4.1 Faire Arbeitsbedingungen und Mitarbeiterentwicklung

Sickert & Hafner GmbH erkennt den Anspruch des Mitarbeiters auf angemessene Entlohnung an und hält sich an die gesetzlich garantierten Mindestlöhne in den jeweiligen Arbeitsmärkten. Sickert & Hafner GmbH befolgt die jeweils geltenden arbeitsrechtlichen Regelungen in all seinen Unternehmen.

Bei Sickert & Hafner GmbH wird sehr großer Wert auf die Weiterentwicklung der Beschäftigten gelegt. Mitarbeiter sind das wertvollste Kapital für die Zukunft des Unternehmens, Investitionen in ihre Fortbildung sind wichtig.

Um diesem Vorsatz gerecht zu werden, bietet Sickert & Hafner GmbH mit seinem umfassenden Fortbildungsprogramm jedem Mitarbeiter die Möglichkeit, sich entsprechend seiner Fähigkeiten und beruflichen Interessen fortzubilden, soweit dies mit den Unternehmensinteressen im Einklang steht.

Ebenso genießt die Entwicklung sozialer und technischer Kompetenzen eine hohe Wertschätzung bei Sickert & Hafner GmbH.

4.2 Vielfalt und das Prinzip der Gleichbehandlung

Sickert & Hafner GmbH verfolgt konsequent das Ziel, Arbeitsplätze bereitzustellen, die frei sind von Diskriminierung und Belästigung aufgrund von Geschlecht, ethnischer Herkunft, Religion, Alter, Behinderung oder sexueller Orientierung.

Diese Vielfalt wird ausnahmslos von Sickert & Hafner GmbH gefördert und respektiert. Mitarbeiter in der Unternehmenswelt von Sickert & Hafner GmbH verdienen gegenseitigen Respekt.

Jeder Mensch hat Anspruch auf faire und respektvolle Behandlung. Sickert & Hafner GmbH bekennt sich zu einer vielfältigen Arbeitsumgebung, in der die Einzigartigkeit jeder Person anerkannt und jeder Einzelne höflich, ehrlich und würdevoll behandelt wird. Belästigung, Mobbing oder Einschüchterung wird nicht geduldet.

4.3 Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Als Familienunternehmen will Sickert & Hafner GmbH durch familienfreundliche Vereinbarungen dazu beitragen, die Zufriedenheit und Motivation seiner Mitarbeiter und damit die Leistungsfähigkeit des Unternehmens zu steigern.

Sickert & Hafner GmbH arbeitet mit allen Mitarbeitern und ihren Vertretern vertrauensvoll zusammen. Sickert & Hafner GmbH ist bestrebt, einen Ausgleich zwischen den wirtschaftlichen Interessen des Unternehmens einerseits und den Interessen seiner Mitarbeiter andererseits zu finden. Vertrauen ist die solide Basis für eine erfolgreiche Zusammenarbeit im Interesse des Unternehmens und der Mitarbeiter.

4.4 Ablehnung von Zwangs- und Kinderarbeit

Jegliche Form von Zwangsarbeit und Kinderarbeit wird innerhalb des Unternehmens abgelehnt. Sickert & Hafner GmbH verurteilt jegliche Form von Ausbeutung und Diskriminierung und hält sich strikt an gesetzliche Vorgaben.

4.5 Dialog mit Beschäftigten und Arbeitnehmervertretern

Sickert & Hafner GmbH respektiert das Recht seiner Mitarbeiter auf Koalitionsfreiheit. Unabhängig davon ermöglicht Sickert & Hafner GmbH seinen Mitarbeitern stets, ihre Belange direkt vorzutragen.

5 UMWELT, SICHERHEIT UND GESUNDHEIT

5.1 Nachhaltiges Handeln

Der Schutz unserer Umwelt ist integraler Bestandteil der unternehmerischen Verantwortung von Sickert & Hafner GmbH.

Sickert & Hafner GmbH verpflichtet sich zur Einhaltung aller für das Unternehmen geltenden Umweltvorschriften und Normen und zum Einsatz umweltbewusster Praktiken an allen Standorten. Die Umweltbelastung soll auf ein Minimum reduziert und der Umweltschutz kontinuierlich verbessert werden.

Der Schutz von Mensch und Umwelt vor den aus den industriellen Fertigungsprozessen und dem operativen Geschäft resultierenden Abfällen, Abwässern und Abgasen, vor, während und bis zum Abschluss der Durchführung von Transport, Entsorgung und Recycling ist eine Unternehmenspflicht. Zur Sicherstellung sind innerhalb von Sickert & Hafner GmbH Systeme implementiert, die die Sicherheit, Kontrolle und Messbarkeit aller in den Bereichen Transport, Entsorgung und Recycling anfallenden Aktivitäten gewährleisten, die negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit oder die Umwelt haben können. Zur Gewährleistung der Kontrolle und Messbarkeit der hierbei anfallenden Aktivitäten verpflichtet sich Sickert & Hafner GmbH, geeignete Systeme einzusetzen.

Jeder Mitarbeiter trägt Mitverantwortung für die Reduzierung des Energieverbrauchs, Wasserverbrauchs und des Ausstoßes von Treibhausgasen in all seinen Aktivitäten.

5.2 Sicheres Arbeitsumfeld

Sickert & Hafner GmbH unterhält ein umfassendes Qualitätsmanagementsystem an allen Produktionsstätten. Das Unternehmen legt Wert auf die Einhaltung der lokalen Umweltschutzgesetze sowie der lokationsübergreifenden internationalen Vorgaben und arbeitet mit seinen Geschäftspartnern zusammen um sicherzustellen, dass diese ihre Verantwortung für die Umwelt anerkennen und wahrnehmen.

Sickert & Hafner GmbH stellt für seine Mitarbeiter ein sicheres Arbeitsumfeld bereit, indem es die entsprechenden gesetzlichen Vorgaben, Vorschriften oder Unternehmensrichtlinien bezüglich Arbeitssicherheit und aktiven Gesundheitsschutz erfüllt oder übertrifft.

Insbesondere Führungskräfte haben die Aufgabe sicherzustellen, dass angemessene Gesundheits- und Sicherheitsvorkehrungen und -maßnahmen getroffen werden, um die Anforderungen an das Unternehmen zu erfüllen.

Alle jugendlichen Mitarbeiter werden vor Arbeit, die der Gesundheit oder Sicherheit dieser Personengruppe schaden kann, geschützt.

6 MELDUNG, HINWEISE UND ANSPRECHPARTNER

6.1 Meldung von Fehlverhalten jeglicher Art

Bei Sickert & Hafner GmbH finden die Mitarbeiter immer eine offene Tür und werden stets ermutigt, sich frei und ohne Angst vor Repressalien zu äußern. Repressalien gegen Mitarbeiter, die in gutem Glauben Bedenken über Fehlverhalten im Unternehmen äußern, sind untersagt.

Die folgenden Wege stehen den Mitarbeitern als auch Dritten zur Verfügung.

6.2 Ansprechpartner vor Ort

Um Fragen in Bezug auf den Unternehmenskodex zu klären oder Fehlverhalten zu adressieren, können die Mitarbeiter eine Person in ihrem unmittelbaren Arbeitsumfeld kontaktieren, zum Beispiel:

• Führungskräfte, • Compliance Officer, • Personalabteilung oder • Geschäftsführung.

6.3 Compliance Officer

Compliance Officer: Jürgen Blasek, Berliner Straße 9, 63628 Bad Soden-Salmünster, Tel. 06056/90057-0, compliance@sickert-hafner.de

6.4 Hinweisgebersystem

Hinweise zu schwerwiegenden Verstößen gegen den Sickert & Hafner GmbH Unternehmenskodex, insbesondere zu illegalen Geschäftspraktiken, können zu jeder Zeit abgegeben werden. Eine vertrauliche, sichere Kommunikation mit unserem Compliance-Officer ermöglicht unsere E-Mail-Adresse: compliance@sickert-hafner.de Sickert & Hafner GmbH geht unter Berücksichtigung des Prinzips der Verhältnismäßigkeit jedem Hinweis auf Fehlverhalten konsequent nach. Jeder einzelne Fall wird überprüft. Entsprechend dem Ergebnis wird nachvollziehbar entschieden, welche Konsequenzen geeignet, erforderlich und angemessen sind.

Sickert & Hafner GmbH
Berliner Strasse 9
63628 Bad Soden-Salmuenster
Deutschland

www.sickert-hafner.de